

# Unsicherheit mit meiner ersten eigenen Klasse

**Beitrag von „Bingwa“ vom 2. Januar 2015 17:49**

Hallo ihr Lieben,

ich habe jetzt seit dem letzten Sommer meine erste eigene Klasse. Im April 2014 habe ich mein Ref beendet. Ich bin also noch ganz frisch dabei. Es ist eine erste Klasse mit der ich total zufrieden bin. Auch die Eltern scheinen mit mir zufrieden zu sein. Ich habe aber das Problem, dass ich in manchen Bereichen so unsicher bin und nicht weiß, ob ich das alles so richtig mache. Im Kollegium bekomme ich meist nur so "Wischi-Waschi-"Antworten, wenn ich konkrete Fragen zur Umsetzung habe. Ich habe allerdings den Anspruch an mich, meine Kinder alle wirklich individuell zu fördern und es so gut wie möglich zu machen.

Die individuelle Förderung ist aber gerade das, was mir so schwer fällt. Wie macht ihr das in der Umsetzung?? Bei 24 Kindern in der Klasse weiß ich oft nicht, wie ich jedem Kind gerecht werden soll. Ich habe manchmal die Befürchtung, dass mir auch manche Kinder, die eher ruhig sind einfach durchgehen, wenn sie etwas noch nicht verstanden haben. Ich würde natürlich gerne einigen Kindern auch andere ABs z.B. in Mathe geben, aber das ist schwierig, da die Kinder ja noch nicht lesen können und ich nicht allen einzeln die Aufgaben erklären kann.

Ein ganz konkretes Beispiel, wo ich mir den Kopf darüber zerbreche. Ich habe ein Mädchen, dass am Anfang sehr viel Unterricht verpasst hat, da ihre Mutter psychisch erkrankt war und den Alltag nicht bewältigen konnte. Eine Schülerin ist jetzt zwar seit längerem wieder regelmäßig da, aber sie hat natürlich sehr viel am Anfang verpasst. Mein Problem ist jetzt, dass ich nicht weiß, wie ich das wieder auffangen soll. Einige Kinder schreiben schon ganze Sätze, dieses Mädchen erkennt kaum Buchstaben, bzw. deren Anlaute. Im Unterricht sitzt sie jetzt oft dabei und versucht mitzumachen, fängt aber immer wieder an zu weinen, weil sie nicht mitkommt. Da ich aber jetzt nicht ständig neben ihr sitzen kann um mit ihr alleine zu üben, weiß ich nicht wie ich das umsetzen soll... Habt ihr da eine Idee?

Was macht ihr, wenn Kinder Defizite zeigen? Versucht ihr immer zu differenzieren und denkt ihr euch für alle jedes mal neue Sachen aus? Oder muss man die Kinder manchmal einfach mitziehen, weil man einfach alleine keine Möglichkeiten hat, jedem Kind gerecht zu werden... Ich würde mich über ehrliche Antworten freuen. Danke!